



Jürgen Ertl
Landessportwart

Telefon 0911 - 73 98 53 | Mail sportwart@bowling-bayern.de
zw. 20:00 – 22:00 Uhr

Durchführungsmodus

Bayerische Meisterschaft 2022 Mixed

Termin: 24. – 26. September 2021

Spielort: Max Munich Bowling
Zusestr. 5
85649 Brunnthal
Telefon 089 – 665 90 70 80

Ausrichter: MKV

Veranstalter: Bayerische Bowling Union e.V.

Gesamtleitung: Sportausschussmitglied

Bahnenaufsicht: 2 Schiedsrichter BBU, Sportausschussmitglied

Ordnungen: Sportordnungen BBU und DBU
Durchführungsbestimmungen 2021/2022 der BBU
Regelungen bei Siegerehrungen der BBU

Spielmodus: Vorlauf, Zwischenlauf und Finale je 6 Spiele.
Spielweise: Zwei Spiele amerikanische Spielweise auf einer Doppelbahn, dann Wechsel um zwei Doppelbahnen nach rechts. Es kann weiter gespielt werden, sobald die nächste Doppelbahn frei ist und die Namen der Spieler/innen angezeigt werden.

Die Bahneinteilung erfolgt im Vorlauf durch den Veranstalter, im Zwischenlauf und Finale nach der Platzierung.
Ein Tausch von Startplätzen ist ab dem Zwischenlauf nicht möglich.

Trainingszuschüsse: Platz 1 - 5

Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft:

Die Plätze 1 bis 3 sind für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert. Wenn von der DBU mehr Startplätze zugeteilt werden, nominiert der Landessportwart die weiteren Teilnehmer/innen

DM Termin / Ort:

DM Aktive vom 19. - 25.06.2022
Austragungsort ist noch nicht von der DBU festgelegt.

Wichtig:

Für eine eventuelle Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft

Alle am Finale teilnehmenden Teams vermerken bitte auf dem Spielzettel, ob sie bei einer eventuellen Qualifikation an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen oder nicht.

Im Falle einer Teilnahme bitte Telefonnummer und eventuell die Email -Adresse mit angeben.

Absage vor und während der Meisterschaft (Auszug aus der SpO):

Vor Beginn der Meisterschaft

Bei einer Abmeldung nach dem Meldeschluss kann ein/e Ersatzspieler/in oder ein Ersatzteam nachgemeldet werden. Die Meldegebühr wird nicht erstattet, Ersatzspieler/in bzw. Ersatzteam zahlen keine Meldegebühr an die BBU. Den Ausgleich der Meldegebühr regeln die beteiligten Spieler/innen bzw. Vereine untereinander.

Kann der Startplatz nach einer Abmeldung nicht mit einem/einer Ersatzspieler/in bzw. einem Ersatzteam besetzt werden, verfällt die Meldegebühr.

Während der Meisterschaft

Tritt ein/e Spieler/in den Vorlauf nicht an ohne sich abgemeldet zu haben, verfällt die Meldegebühr und eine Gebühr gemäß Gebührenordnung wird fällig. Außerdem wird der/die Spieler/in für die Teilnahme an der nächsten BM Mixed Doppel sowie an eventuellen vorherigen Qualifikationsmeisterschaften der BBU gesperrt.

Sagt ein/e Spieler/in die Teilnahme am Zwischenlauf oder Finale ab, so hat diese Absage bis spätestens eine Stunde nach Ende des letzten Vor- bzw. Zwischenlaufs zu erfolgen. Die Absage muss persönlich oder telefonisch beim Leiter der Meisterschaft erfolgen.

Erfolgt die Absage zu spät, wird eine Gebühr gemäß Gebührenordnung fällig.

Nimmt ein/e Spieler/in nicht am Zwischenlauf bzw. Finale teil ohne sich vorher abgemeldet zu haben, wird eine Gebühr gemäß Gebührenordnung fällig. Außerdem wird der/die Spieler/in für die Teilnahme an der nächsten BM Mixed

Doppel sowie an eventuellen vorherigen Qualifikationsmeisterschaften der BBU gesperrt.

Datenschutz:

Mit der Meldung erklären sich die Teilnehmer/innen einverstanden, dass Fotos und/oder Videos der Veranstaltung, auf denen der/die Spieler/in zu sehen ist, von der BBU e.V. in Printmedien, Facebook, Instagram und auf der Homepage www.bowling-bayern.de veröffentlicht werden. Das Einverständnis gilt auch für die Veröffentlichung von Starterlisten und Spielergebnissen mit Namen, EDV-Nr. und Vereins-/Clubzugehörigkeit.

Gesundheitsschutz:

Während des gesamten Aufenthalts in der Bowlinghalle sind die geltenden staatlichen Covid-19-Schutzbestimmungen zu beachten. Dies gilt auch für eventuell weitergehende Schutzbestimmungen der Bowlinghalle.

Für das Betreten der Bowlinganlage gelten die Regeln der 14. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und des Rahmenkonzepts Sport.

Nach Stand 02.09.2021 sind das:

1. Zutritt zur Anlage haben nur Personen mit Genesenennachweis, Impfnachweis (14 Tage nach der letzten Impfung), PCR-Testnachweis (maximal 48 Stunden alt) oder Antigen-testnachweis (maximal 24 Stunden alt). Die Hallenbetreiber sind verpflichtet, die Nachweise zu kontrollieren.
2. Die Hallenbetreiber müssen von allen Gästen die Kontaktdaten erfassen. In der Regel nutzen die Betreiber die Luca-App. Wer die App nicht auf seinem Smartphone hat, muss seine Kontaktdaten in einer anderen – vom Hallenbetreiber vorgegebenen Form – hinterlassen.
3. Zusätzlich wird den Betreibern von den Gesundheitsbehörden empfohlen, zumindest stichprobenweise die Identität der Besucher zu kontrollieren.



Bis zum Starttag können die Vorschriften erfahrungsgemäß kurzfristig geändert werden. Jeder Starter ist selbst dafür verantwortlich, auf dem neuesten Stand zu bleiben. Die BBU kann kein Startrecht gewährleisten, wenn ein Spieler wegen Nichteinhaltung der Regeln die Bowlinganlage nicht betreten darf.

Die Verhaltensregeln bei der Siegerehrung sind zu beachten, siehe Aushang auf der Anlage.

Alle Teilnehmer/innen starten auf eigene Verantwortung und Risiko.

Änderungen auf Grund der geltenden Hygienevorschriften im Spielablauf sind jederzeit möglich und werden je nach Bedarf von der Turnierleitung umgesetzt.

Landessportwart
Jürgen Ertl
sportwart@bowling-bayern.de